

# Gefährliches Spiel - Vampire im Visier

Von -XxX-Lin-XxX-

## Kapitel 19: Kapitel 19

Kapitel 19

---Sasuke Pov---

Seit meiner Enttarnung von Itachi sind schon vier Wochen vergangen. Seit diesem Tag ist nicht mehr viel passiert. Von Itachi weiß ich auch, dass die Kontrolle ab nächstem Monat Pflicht wird für jeden. Ich muss nun also um so besser auf mich aufpassen. Meine Freunde mit denen ich übrigens nach dem Streit wieder Kontakt habe wissen nun auch davon. Naruto war alles andere als begeistert als er das gehört hat und hat Itachi wieder schlecht geredet aber dieses Mal habe ich mich nicht verunsichern lassen. Wenn er mich hätte töten wollen dann hätte er es getan das habe ich ihm klar und deutlich gesagt. Sakura hingegen war ziemlich erleichtert darüber das er mich versucht zu schützen aber der Dickschädel von Naruto begreift das wieder nicht. Mit diesem Thema werde ich noch öfter mit ihm zusammen rasseln aber die Hauptsache ist, dass wir uns wieder verstehen. Die schwarzen Vampire haben sich laut Iruka und Kakashi wieder etwas zurück gezogen wahrscheinlich wegen der bevorstehenden Kontrollen. Sie werden nun vorsichtiger was aber nicht heißt das sie vollkommen untertauchen. Ich wüsste zu gerne was sie vorhaben. Sie wollen doch nicht etwa an die Weltherrschaft? Ich schüttle mir den Gedanken schnell wieder aus dem Kopf. Menschen dienen als Nahrungsquelle für uns warum sollten sie sie dann beherrschen wollen? Doch dann wird es auf einmal klar was sie vorhaben könnten. Ob Kakashi schon auf die Idee gekommen ist? Ich sollte mit ihm reden damit wir weiter kommen.

...

Einige Tage später hat Kakashi auf meine Bitte hin alle unsere Verbündeten zusammen gerufen und an einen geheime Ort meiner ehemaligen Heimatstadt gebracht. Zu meiner Überraschung sind drei neue Gesichter unter ihnen. Kakashi erhebt sich um die Versammlung zu eröffnen. „Es freut mich, dass ihr alle gekommen seid. Wie euch sicherlich schon aufgefallen ist haben wir drei Neuzugänge. Das sind Gaara, Kankuro und Temari. Sie kommen von der anderen Seite Tokyos und sind ebenfalls in einem Kinderheim für Vampire aufgewaschen. Somit ist unsere kleine Allianz um drei Köpfe reicher geworden aber wir brauchen noch viel mehr um die Schwarzen Vampire zu bekämpfen. Sie sind sehr mächtig aber das wisst ihr ja alle schon“ er macht eine kurze Pause und redet nach kurzem Überlegen weiter. „Sasuke ich würde das Wort gerne an dich weitergeben immerhin war es deine Idee“ ich nicke

und beginne ihnen meinen Verdacht mitzuteilen „Ich mache es kurz: Ich vermute mal, dass die Schwarzen Vampire die Menschheit auslöschen will und somit alle Nahrungsquellen für sich haben will in entfernter Zukunft. Sie wollen vermutlich die Macht über alle anderen Vampire haben! Erst die Menschen und dann sind wir dran sprich alle die nicht ihrem Orden angehören...“ äußere ich meinen schlimmen Verdacht und hoffe, dass er sich irgendwann als falsch herausstellt. Ein wirres Gemurmel bricht im Raum aus von dem ich nur die Hälfte verstehe. „Er könnte Recht haben Leute...ich habe mir sowas in der Art auch schon gedacht“ meint Shikamaru nachdenklich. „Hmm jetzt wo ich das so gehört habe klingt es eigentlich logisch...man muss nur auf die Idee kommen“ wirft nun auch Sakura ein. Immer mehr spüre ich, wie sich das ungute Gefühl in meinem Magen ausbreitet. Ich werde vermutlich bald zusammen mit meinen Freunden gegen sie um Leben und Tod kämpfen müssen. Hoffentlich schaffen es die Ermittler so viel wie möglich von den Schwarzen Vampiren zu erwischen und so wenig wie möglich von uns. Zu blöd, dass nicht bekannt ist wer dem Orden angehört und wer ihr Anführer ist. Wetten der Mörder meiner Eltern ist auch unter denen! Ein normaler friedliebender Vampir hätte sie niemals ohne einen Grund ermordet. Ich bin mir da zu 100% sicher und das ist mit ein Grund warum ich gegen sie kämpfen will auch wenn ich sterbe. Sollte ich das Monster finden welches meine Eltern ermordet hat werde ich ihn oder sie töten! Ich bin seit langem wieder entschlossen genug um gegen sie zu kämpfen. So lange habe ich schon recherchiert aber nie habe ich was brauchbares gefunden.

...

Die Versammlung ist schon lange wieder geschlossen und die meisten sind entweder nach Hause gefahren oder hier geblieben. „Sasuke denkst du wieder an deine Eltern?“ höre ich Iruka hinter mir fragen. Ich nicke leicht mit dem Kopf alles was ich von ihnen habe ist ein Foto welches mich im Arm meiner Mutter zeigt und meinen stolz blickenden Vater neben ihr. Außerdem habe ich noch ihre Namen, die ich niemals vergessen will. Mikoto und Fugaku so hießen meine Eltern. Wie es wohl gewesen wäre, wenn sie noch da wären? „Du wirst ihrem Mörder finden Sasuke. Ich helfe dir dabei!“ sagt er entschlossen und legt seinen Arm um meine Schulter. Ich lächle ihn aufgrund seiner lieben Geste an „Danke Iruka. Ich weiß gar nicht was ich damals ohne dich gemacht hätte“ er war damals wie heute fast wie ein Vater für mich und dafür bin ich ihm sehr dankbar. „Hey lass und langsam wieder rein gehen dein Zug fährt morgen ziemlich früh“ wieder muss ich lächeln „Ja du hast Recht Iruka lass uns rein gehen“ zusammen laufen wir zurück ins Haus. Als ich das Zimmer welches Naruto und ich uns heute Nacht teilen betrete höre ich ihn schon leise schnarchen. War ja klar, dass er schon wieder pennt denke ich mit einem Grinsen im Gesicht und lege mich selbst ins Bett.

...

Der nächste Morgen beginnt für mich mit einem unangenehmen Gefühl im Bauch und Übelkeit. Ich will am liebsten gar nicht aufstehen ich fühle mich so elend. Ich schaue zu Naruto, der noch immer seelenruhig pennt. Schön, dass er wenigstens nicht so große Sorgen hat wie ich. Meine Übelkeit wird immer schlimmer sodass die mich letzten Endes zwingt zum Aufstehen. Ich renne schnell ins Bad und übergebe mich. Was ist nur los? Habe ich unterbewusst wirklich so große Angst? Ich versuche mich wieder zu

beruhigen und meine Übelkeit loszuwerden, die so langsam abklingt. Ich stehe nach wenigen Minuten wieder auf und richte mich für die Abreise.

Gerade als ich abreisen wollte hält mich Naruto auf, der es wohl geschafft hat sich aus dem Bett zu schälen. „Sasuke ich weiß du musst gehen aber versprich mir bitte, dass dir nichts passiert ja?!“ überrascht sehe ich ihn an „Keine Angst Naruto ich hab die letzten drei Jahre auch überlebt und jetzt hab ich doch Itachi“ versichere ich ihm. „Ja der Ermittler...der breitet mir echt Kopfschmerzen weißt du das?“ nicht schon wieder „Naruto die Leier hatten wir schon mal und du weißt, dass er mir nichts tun wird vertrau mir“ ich sehe ihn eindringlich an „Ja ist gut aber melde dich bitte sonst komme ich sofort zu dir“ ich grinse ihn breit an „Ja macht das Dobe“ endlich lächelt auch Naruto „Ich meine das ernst Teme und jetzt geh bevor du noch den Zug verpasst“ verabschiedet er sich. Ich drehe mich um und laufe los. Hoffentlich holt Itachi mich heute vom Bahnhof ab immerhin weiß er, dass ich heute wieder komme.